

Von: [Presse Kurz.Film.Tour. | NOISE Film PR](#)
An: kache@ag-kurzfilm.de
Thema: PM: Deutschlandpremiere der KURZ.FILM.TOUR 2020 beim 41. FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS
Datum: Montag, 13. Januar 2020 13:24:11

[View this email in your browser](#)



PRESSEMITTEILUNG

13. Januar 2020

GANZ DEUTSCHLAND SIEHT WIEDER KURZ!

Deutschlandpremiere der KURZ.FILM.TOUR 2020 beim 41. FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS

Auch in diesem Jahr wird die beliebte Kinotournee des **Deutschen Kurzfilmpreises** ihr herausragendes und vielseitiges Programm in den deutschen Kinos präsentieren. Die Verleihung der begehrten Lola-Trophäen im November 2019 gab den Startschuss für den Publikumsliebbling **KURZ.FILM.TOUR 2020**. Der offizielle Auftakt wird traditionell beim **41. FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS** (20. bis 26. Januar 2020) in Saarbrücken gefeiert.

Die Zuschauer und Fans können sich wieder auf ein abwechslungsreiches Kurzfilmjahr freuen: kreativ, experimentierfreudig, aufrüttelnd, amüsant, äußerst unterhaltsam und vor allem ungebunden - Dafür lieben wir den Kurzfilm!

KURZ.FILM.TOUR beim 41. FILMFESTIVAL MAX OPHÜLS PREIS in Saarbrücken
Programm und Termine

Donnerstag, den 23. Januar um 17.30 Uhr und
Samstag, den 25. Januar 2020 um 20.00 Uhr im Cinestar

DIE LETZTEN FÜNF MINUTEN DER WELT von Jürgen Heimüller
Regie: Jürgen Heimüller | Deutschland 2019 | Farbe | 8 Min.
(Deutscher Kurzfilmpreis Spielfilme bis 10 Minuten)

DIE TINTE TROCKNET NICHT von Felix Herrmann
Regie: Felix Herrmann | Deutschland 2019 | Experimentalfilm | s/w | 15 Min.

(Nominierung Experimentalfilme Laufzeit bis 30 Minuten)

DOROTCHKA von Olga Delane

Regie: Olga Delane | Deutschland 2019 | Dokumentarfilm | Farbe | 20 Min.

(Nominierung Dokumentarfilme Laufzeit bis 30 Minuten)

32-RBIT von Victor Orozco Ramirez

Regie: Victor Orozco Ramirez | Deutschland, Mexiko 2018 | Animation | s/w | 8 Min.

(Nominierung Animationsfilme Laufzeit bis 30 Minuten)

LAKE OF HAPPINESS von Aliaksei Paluyan

Regie: Aliaksei Paluyan | Deutschland 2019 | Farbe | 30 Min.

(Nominierung Spielfilme mehr als 10 Minuten bis 30 Minuten)

Mehr Infos zum Kurz.Film.Tour-Programm beim Max Ophüls Preis:

https://ffmop.de/programm/sonderprogramme/premiere_kurz_film_tour_der_deutsche_kurzfilmpreis

INTERVIEWS

Die Filmemacher [Victor Orozco Ramirez](#), der im Saarland lebt, **Jürgen Heimüller** und **Aliaksei Paluyan** werden anwesend sein und ihre Filme dem Publikum persönlich vorstellen. Sie werden außerdem für Interview bereit stehen.

Daneben sind alle **Regisseur*innen** und **Initiatoren** der **KURZ.FILM.TOUR 2019** ganzjährig für Interviews verfügbar.

Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Dagny Kleber und Claudia Hegner von der Agentur **NOISE FILM PR**: office@noisefilmpr.com oder telefonisch 0171-4024803 (D. Kleber)/ 0160-4400433 (C.Hegner)

Weitere Informationen zur **KURZ.FILM.TOUR** und den diesjährigen Tournee-Daten (in stetiger Aktualisierung) finden Sie hier: <https://kurzfilmtournee.de/>

Kurzinhalt der Filme:

DIE LETZTEN FÜNF MINUTEN DER WELT: Das Ende der Welt steht kurz bevor und anstatt in den vermeintlich sicheren Bunker zu gehen, findet sich eine kleine, illustre Gesellschaft auf einer Bank vor einem Haus ein, um reinen Tisch zu machen: Ehrliche Geständnisse, letzte Biere, die Frage, ob man nicht doch in den Bunker gehen sollte — und vor allem: wird Vroni ihrem Joseph den Seitensprung verzeihen?

DIE TINTE TROCKNET NICHT: Zwei Freundinnen, junge deutsche Muslima, leben in einer WG zusammen. Sie beobachten die Kultur, die Kirche, Dating-Websites, Beziehungen und sich gegenseitig.

Die eine lernt jemanden kennen, die andere sich selbst. Die eine denkt pragmatisch, die andere romantisch.

DOROTCHKA: In einem entlegenen sibirischen Dorf, wo die Ehe traditionell als das höchste Glück für die Frau gilt, lebt die 80-jährige Dorotchka. Sie ist eine archetypische Babuschka, immer allein geblieben. Scharfsinnig und selbstkritisch reflektiert sie, am Küchentisch sitzend, über die Liebe, Reue und Einsamkeit nach.

32-RBIT: Mit gespenstisch anmutenden, surrealen Bildern animiert Victor Orozco Ramirez verstörende und irrsinnige Szenen aus dem Internet. Eine Voice-Over-Stimme erzählt von den Verheißungen der virtuellen Parallelwelt und der ernüchternden Erkenntnis, dass mit CTRL+Z nicht alles rückgängig zu machen ist.

LAKE OF HAPPINESS: Belarus 1991. Nach dem Tod ihrer Mutter wird die neunjährige Jasja kurzerhand in ein Waisenhaus abgeschoben. Obwohl sie hier erste zarte Freundschaftsbande knüpft und zum ersten Mal Kind sein darf, kann sie es kaum erwarten, dass ihr Vater sie wieder abholt. Als dieser nicht auftaucht, entschließt sich Jasja, auf eigene Faust in ihr Dorf zurückzukehren, wo sie erkennen muss, dass ihr Zuhause sich verändert hat.

Der Deutsche Kurzfilmpreis

Der **Deutsche Kurzfilmpreis** wird seit 1956 verliehen und ist mit Preisgeldern von bis zu 275.000 Euro die wichtigste und höchst dotierte Auszeichnung für den Kurzfilm in Deutschland. Jedes Jahr im November wird er von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien in fünf Kategorien vergeben. Seit 1998 gehen die Nominierten und Preisträgerfilme jedes Jahr auf Tournee durch die deutschen Kinos. <https://www.deutscher-kurzfilmpreis.de>

AG Kurzfilm (Koordination KURZ.FILM.TOUR.)

Die **AG Kurzfilm** fungiert seit 2002 als bundesweite Interessenvertretung für den deutschen Kurzfilm. Der Bundesverband Deutscher Kurzfilm will die öffentliche Wahrnehmung von deutschen Kurzfilmen im In- und Ausland verbessern. Er versteht sich als Ansprechpartner für Politik und Filmwirtschaft sowie als Servicestelle für alle Kurzfilmschaffenden, Filmfestivals und Filmtheater. Die **KURZ.FILM.TOUR.** gehört seit 2008 zum festen Repertoire der AG Kurzfilm und bringt im Auftrag der BKM prämierte Kurzfilme direkt zum Publikum. Seit 2012 koordiniert die AG Kurzfilm die bundesweite Kampagne **21.12. Der kürzeste Tag – der Kurzfilmtag**, die den Kurzfilm in all seiner Kreativität, Vielfalt und Experimentierfreude präsentiert und so dessen Wahrnehmung in der breiten Öffentlichkeit – auch abseits der klassischen Abspelstätten – stärkt. <http://www.ag-kurzfilm.de>



ENDE PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

((((NOISE)))

FILM PR

Dagny Kleber | Claudia Hegner

office@noisefilmpr.com

0171-4024803 (D. Kleber)

0160-4400433 (C. Hegner)

[unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Über unsere neue Datenschutzerklärung informieren Sie wie gerne ausführlich [hier](#).